

Brache wird tierisch belebt

Nistkästen für ehemaliges Schulgelände am Willakedamm / Ab Juni startet das Projekt „Circle Line“

Huchting (kan). Die Grundstücksfläche des ehemaligen Schulzentrums Willakedamm liegt seit dem Abriss der Schulgebäude verlassen da. Belebt wurde die Brache vor Kurzem durch das Aufhängen von Nistkästen. Zusammen mit den Lehrern Wolfgang Weiß und Bernhard Rahe haben Fachoberschüler der 11. Klasse der Wilhelm-Wagenfeld-Schule die Kästen entworfen und angefertigt. Dabei wurden die Schüler – in Zusammenarbeit mit dem Nabu Bremen – professionell durch den Ornithologen Thomas Kuppel beraten.

Die Nistzeit über werden Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse des Alexander-von-Humboldt-Gymnasiums die Behausungen und das Verhalten der Vögel mit ihrer Biologielehrerin beobachten. Die – vorerst nur tierische – Belebung des Willakedamms greift dem Projekt „Circle Line – macht Huchting erfahrbar“ voraus, mit dem ab Juni die Fläche belebt und gestaltet wird.

„Circle Line“ ist ein Projekt des Quartiersbildungszentrums (QBZ) Robinsbalje, des Kulturladens Huchting, der Zwischen-

zeitzentrale (ZZZ) Bremen und weiteren Kooperationspartnern aus dem Stadtteil sowie der Arbeitnehmerkammer Bremen und dem Programm Wohnen-in-Nachbarschaften (WiN). Es findet im Zeitraum von April bis Juli in Zusammenarbeit mit Huchtingerinnen und Huchtingern statt, die ungenutzte und leer stehende Gebäude und markante Orte im Stadtteil künstlerisch gestalten werden. Am Wochenende vom 6. bis zum 8. Juli wird im Rahmen des Projekts auch die Brache am Willakedamm bespielt und zeitweise genutzt.